

66

LIEBLINGSPLÄTZE

und 11 Schwarzwaldhöhepunkte



THOMAS ERLE

# Freiburg und die Regio *für Kenner*

BÄCHLE, BERTOLD, BUNTSANDSTEIN

KULTUR

GMEINER



»**WILLKOMMEN** in Freiburg und der Regio!

In einer Stadt, in der es Merkwürdigkeiten wie Bächle, Bobbele und Brägele gibt und die Bratwurst einen eigenen Namen hat.

In der Enten, Pferde, Krokodile und Affen eigene Skulpturen bekommen. In der man den Bundestrainer in seinem Lieblingscafé treffen kann. Willkommen in einer Region, wo man in wenigen Minuten vom Himmel in die Hölle gelangt (oder umgekehrt), wo man in alten Bergwerksstollen überraschend moderne Schätze findet, wo es verschwundene Klöster, falsche Bauernhöfe und nicht gebaute AKWs gibt. Wo Hexen und Teufel ihr Unwesen treiben. Und dann ist da noch die Sache mit dem Y ...«

*Thomas Erle*

THOMAS ERLE

Freiburg und  
die Regio  
*für Kenner*



66

LIEBLINGSPLÄTZE

*und 11 Schwarzwaldhöhepunkte*

THOMAS ERLE

Freiburg und  
die Regio  
*für Kenner*

BÄCHLE, BERTOLD, BUNTSANDSTEIN

KULTUR

GMEINER



Alle Bilder im Band stammen vom Autor Thomas Erle.

Autoren und Verlag haben alle Informationen geprüft. Gleichwohl wissen wir, dass sich Gegebenheiten im Verlauf der Zeit ändern, daher erfolgen alle Angaben ohne Gewähr. Sollten Sie Feedback haben, bitte schreiben Sie uns! Über Ihre Rückmeldung zum Buch freuen sich Autor und Verlag: [lieblingsplaetze@gmeiner-verlag.de](mailto:lieblingsplaetze@gmeiner-verlag.de)

Besuchen Sie uns im Internet:  
[www.gmeiner-verlag.de](http://www.gmeiner-verlag.de)

© 2015 – Gmeiner-Verlag GmbH  
Im Ehnried 5, 88605 Meßkirch  
Telefon 075 75/2095-0  
[info@gmeiner-verlag.de](mailto:info@gmeiner-verlag.de)  
Alle Rechte vorbehalten  
1. Auflage 2015

Lektorat/Korrektorat: Claudia Reinert  
Satz: Julia Franze  
Bildbearbeitung/Umschlaggestaltung: Alexander Somogyi  
unter Verwendung eines Fotos von Thomas Erle  
Kartendesign: Mirjam Hecht  
ISBN 978-3-8392-4685-6

## **FREIBURG – DIE INNENSTADT**

### **Die Altstadt rund um das Münster**

1	Im Zentrum der Gründer /// <i>Bertoldsbrunnen</i> .....	15
2	Lebensadern der Stadt /// <i>Bächle</i> .....	17
3	Wo die Lange Rote herkommt /// <i>Münsterplatz</i> .....	19
4	Hosanna – die Stimme Freiburgs /// <i>Münsterglocken</i> .....	21
5	Eng aneinander /// <i>Präsenzgässle und Kaufhausgässle</i> .....	23
6	Magier des Mittelalters /// <i>Münsterbauhütte</i> .....	25
7	Von Badischen und Unsymbadischen /// <i>Schwabentor</i> .....	27
8	Von Wölfen und milden Düften /// <i>Oberlinden</i> .....	29
9	Krokodil mit Fragezeichen /// <i>Gewerbekanal</i> .....	31
10	Alemannisch mit Herz und Humor /// <i>Alemannische Bühne</i> .....	33
11	Woodstock oder Stille /// <i>Augustinerplatz</i> .....	35
12	Schätze vom Oberrhein /// <i>Augustinermuseum</i> .....	37
13	Schönheit abseits des Rummels /// <i>Fischerau</i> .....	39
14	Kulinarische Weltreise /// <i>Markthalle</i> .....	41
15	Geliebter Anachronismus /// <i>Kolben Kaffee Akademie</i> .....	43
16	Seufz! Keuch! Hust! /// <i>X für U</i> .....	45
17	Die Stadt in allen Facetten /// <i>Universitätsbibliothek</i> .....	47
18	Tanzende Kreisel /// <i>Konzerthaus</i> .....	49
19	Eine für alle und alles /// <i>Wiwilí-Brücke</i> .....	51
20	Der Duft des Südens /// <i>Colombischlössle</i> .....	53
21	Ganzjahressaison für die fünfte Jahreszeit /// <i>Fasnetmuseum</i> .....	55

22	Promis am Alten Rathaus /// <i>Rathausplatz</i> .....	57
23	Der Affe am Walfisch /// <i>Kartoffelmarkt</i> .....	59
24	Der Linie entlang /// <i>48. Breitengrad</i> .....	61
25	Von Jungfrauen, Kröten und Hochseilartisten /// <i>Alter Friedhof Herdern</i> .....	63
26	Rettendes Geschnatter /// <i>Erpeldenkmal</i> .....	65

## **FREIBURG – DIE STADTEILE**

### **An der Peripherie**

27	Die Wiege Badens /// <i>Zähringer Burg</i> .....	69
28	Musik für Freunde /// <i>Wodan Halle</i> .....	71
29	Mit den Augen hören /// <i>Die Lauschenden an der Musikhochschule</i> .....	73
30	Bunte Entschleunigung /// <i>Alter Wiehrebahnhof</i> .....	75
31	Lebendiges Kunstwerk /// <i>Holbeinpferd</i> .....	77
32	Der Sonne zugewandt /// <i>Heliotrop</i> .....	79
33	Der höchste Baum Deutschlands /// <i>Arboretum in Günterstal</i> .....	81
34	Von Gipfelstürmern und Schatzgräbern /// <i>Schauinsland</i> .....	83
35	Das königliche Gemüse /// <i>Munzinger Spargel</i> .....	87
36	Wo der bunte Strauß hängt /// <i>Straußwirtschaften</i> .....	89
37	Von frechen Affen und müden Vögeln /// <i>Mundenhof</i> .....	91
38	Erinnerung an einen Ketzer /// <i>Bundschuheiche Leben</i> ....	93



## DER OSTEN

### In den Schwarzwald

- 39 Gedächtnis der Nation unter dem Berg ///  
*Barbarastollen in Oberried* ..... 97
- 40 Letzte Ruhe im Wald /// *Ruheberg Oberried* ..... 99
- 41 Vom Himmelreich ins Höllental /// *Höllentalbahn* ..... 101
- 42 Es ist normal, verschieden zu sein ///  
*Hofgut Himmelreich* ..... 105
- $\frac{1}{11}$  Von Sein und Zeit /// *Heidegerbhütte in Todtnauberg* .... 107
- $\frac{2}{11}$  Über den Wolken /// *Schwarzwaldgipfel bei Inversion* ... 109
- $\frac{3}{11}$  Allerhöchste Genüsse ///  
*Schwarzwälder Schinkenmuseum* ..... 111
- 43 Volkshelden und Wintersportgeschichte ///  
*Skimuseum Hinterzarten* ..... 113
- $\frac{4}{11}$  Vom Grand Hotel zum Geheimtipp ///  
*Café Goldene Krone St. Märgen* ..... 115
- $\frac{5}{11}$  Im Herzen des schwarzen Waldes /// *Hexenlochmühle* ... 117

## DER NORDWESTEN

### Kaiserstuhl und Rhein

- 44 Adebars Rückkehr – Klappern gehört zum Handwerk! ///  
*Storchennester in Reute* ..... 121
- 45 Inspirierende Gegensätze /// *Riegel am Kaiserstuhl* ..... 123
- 46 Geburtsort der Umweltbewegung /// *Wyhler Rheinauen* .. 125
- 47 Kastanien-Prachtallee im Erletal ///  
*Naturschutzgebiet Endingen* ..... 127
- 48 Am Rande des Vulkans /// *Texaspass und Richterstuhl* .... 129

49	Lösshohlweg – In den Falten des Vulkans /// <i>Eichgasse in Bickensohl</i> .....	133
50	Gelebtes Europa /// <i>Rheinufer Breisach</i> .....	135

## DER NORDOSTEN

### Emmendingen und das Elztal

51	Geschichte zum Anfassen – Begegnung mit unseren Vorfahren /// <i>Alamannenmuseum Vörstetten</i> ....	139
52	Auf Schumis Spuren /// <i>Kartbahn Teningen</i> .....	141
53	Die Schwester des Dichturfürsten /// <i>Schlossergrab in Emmendingen</i> .....	143
54	Fundgrube privater Erinnerungen /// <i>Deutsches Tagebucharchiv Emmendingen</i> .....	145
55	Alfred Döblins letzte Entscheidung /// <i>Park im Zentrum für Psychiatrie Emmendingen</i> .....	147
6/11	Romantik und Größe /// <i>Hochburg</i> .....	149
56	Eine von vielen – die Schönste! /// <i>Panoramabank über Burg Landeck</i> .....	151
57	Hinter den sieben Bergen /// <i>Klosterkapelle Tennenbach</i> ..	153
58	König aller Instrumente /// <i>Elztalmuseum Waldkirch</i> .....	155
7/11	Teufelskanzel, Hexensabbat und Drachenflieger /// <i>Kandel</i> .....	157
59	Das Kind im Mann /// <i>Brekina Modellfahrzeuge</i> .....	159
60	Bedenke, Mensch, dass du sterblich bist! /// <i>Bleibacher Totentanz</i> .....	161

8/11	Auf den Spuren der Uralten /// <i>Siebenfelsen in Yach</i> .....	163
9/11	Fantasie und Wirklichkeit /// <i>Fallerhof</i> .....	165
10/11	Zwischen den Meeren – die europäische Wasserscheide /// <i>Donauquelle</i> .....	167

## DER SÜDEN

### Der Sonne entgegen

61	Am Schönberg über der Stadt /// <i>Jesuitenschloss Merzhausen</i> .....	171
62	Entfesselte Kräfte in der Idylle /// <i>Marktplatz Staufeu</i> ....	173
63	Die Stimme der Stille /// <i>St. Trudpert im Münstertal</i> .....	175
11/11	Unterwegs zum Himmel /// <i>Belchen</i> .....	177
64	Töchter des Regenbogens /// <i>Laufen – Staudengärtnerei Gräfin von Zeppelin</i> .....	181
65	Römische Badekultur mit Flair /// <i>Badenweiler – Cassiopeia-Therme</i> .....	183
66	Geschichte, Geschichten, Genießer /// <i>Tuniberg</i> .....	185
	Karte .....	186
	Register .....	190

# FREIBURG LÄDT EIN

## *Vorwort*

Freiburg – die einladende Stadt. Dies war mein erster Eindruck. Am Anfang stand der Besuch bei einem Freund, der ein Zimmer in einer damals typischen Altbauwohnung hatte. Er nahm sich viel Zeit, um mich voller Stolz durch seine Stadt zu führen. Wir schlenderten über den Marktplatz, stiegen den schwindelerregenden Treppenaufgang zum Glockengestühl des Münsters empor, stärkten uns mit einer »Langen Roten« und ließen die Füße vom Fischerbrunnen baumeln. Abends trafen wir uns mit Freunden am Dreisamufer, genossen das milde Wetter und den guten Wein. Ich fühlte mich zu Hause. Als ich nach ein paar Tagen abreisen musste, wusste ich, dass ich wiederkommen würde.

Damals wie heute verkörpert die Stadt an der Dreisam wie kaum ein anderer Ort ein besonderes *Savoir-vivre*. Auf den Straßen und Plätzen pulsiert das Leben. Es gibt Musik- und Literaturfestivals, studentisches Leben und eine reiche Theater- und Clubszene. Der Münstermarkt unter dem »schönsten Turm der Christenheit« lädt täglich aufs Neue zu einem Fest für alle Sinne. Und wer Glück hat, wird den Bundestrainer in seinem Lieblingscafé treffen.

Das Selbstbewusstsein der Freiburger schlägt sich nicht nur im Namen der Stadt nieder: 1386 kauften sich die Bürger für 15.000 Silbermark von ihren ungeliebten Herrschern los und unterstellten sich den Habsburgern – freiwillig! Heute ist es der souveräne Umgang mit scheinbaren Gegensätzen. Fortschritt und gesunder Konservatismus müssen sich nicht ausschließen, im Gegenteil. Unter Deutschlands erstem grünen Oberbürgermeister einer Großstadt wurden bei der Erforschung und Nutzbarmachung der Solarenergie Ideale konkret und führten zur innovativen Gestaltung ganzer Stadtteile.

Die Nähe zu den Nachbarländern ist spürbar und bereichernd. Wer möchte, ist in einer halben Stunde in Basel oder im Elsass, mit dem TGV gelangt man in gut drei Stunden nach Paris. Kulturellen und kulinarischen Einflüssen begegnet man auf Schritt und Tritt, nicht zuletzt durch das Erbe der Habsburger. Schließlich gehörte Freiburg bis Anfang des 19. Jahrhunderts zu Vorderösterreich.

Freiburg steht in enger Beziehung zu seinem Umland, von den Einheimischen gerne Regio genannt (ohne -n!). Der Kaiserstuhl, ein ehemaliger Vulkan, gilt nicht nur als wärmste Gegend sondern auch als größter Weinberg Deutschlands. Der nördliche Breisgau wird geprägt durch die alte Markgrafenstadt Emmendingen, das Elztal und den Kandel, den mystischen Hexenberg. Der Süden lässt über das Markgräflerland bereits zeitig im Frühjahr den Hauch Italiens heranwehen. Und natürlich der Osten mit dem Schwarzwald, bis heute ein Ort geheimnisvoller Geschichten und markanter Menschen. Für Urlaub und Erholung bestens geeignet.

Das Schicksal hat es gut mit mir gemeint. Seit etlichen Jahren habe ich das Glück, in dieser Gegend wohnen und leben zu dürfen. Vieles hat sich seit meiner ersten Begegnung verändert. Das Lebendige, Geheimnisvolle und Sympathische ist bis heute geblieben.

Ich freue mich, dass ich mit diesem Buch die Gelegenheit habe, Sie einzuladen, mit mir zusammen die Stadt und das Umland kennen zu lernen. Lassen Sie sich verzaubern von den offenen und verborgenen Schönheiten, erleben Sie Überraschungen und entdecken sie Altbekanntes auf neue Art. Und hören Sie dazu eine Menge Geschichten und Anekdoten aus alter und neuer Zeit. Ein besonderer Service: Fast alle genannten Lieblingsplätze sind außer mit dem Auto mit der Regiokarte erreichbar, einem Tagesticket des Regio-Verkehrsverbunds Freiburg.

Die Fülle der Höhepunkte scheint unerschöpflich. Der Umfang dieses Buches ist es nicht. Über das Martinstor, die historischen Gebäude der Altstadt und natürlich das Münster wurden schon ganze Bücher geschrieben. Hier richtet sich mein Blick auf Details, die weniger bekannt sind. Bis auf wenige Ausnahmen habe ich auch bewusst darauf verzichtet, im kulinarischen Bereich einzelne Orte hervorzuheben. Lassen Sie es auf einen Versuch ankommen! Die Hotel- und Cafébetreiber, Köche und Winzer der Regio werden Sie nicht enttäuschen.

Freiburg und die Regio – willkommen daheim!



A vibrant street scene in Freiburg, Germany, showing a busy pedestrian walkway. The foreground is dominated by a cobblestone path and a narrow canal. People are walking in various directions, some carrying bags and others pushing a stroller. In the background, there are market stalls with red and white striped umbrellas and tall, closed white umbrellas. The scene is set against a backdrop of historic stone buildings.

**FREIBURG – DIE INNENSTADT**